

## **Zitterpartie für Faustballerinnen**

Am vergangenen Sonntag galt es für die USC Damen endlich den ersten Sieg in eigener Halle einzufahren.

Im ersten Spiel gegen den Leichlinger TV begann man allerdings unsicher, sodass die ersten beiden Sätze knapp mit 8:11 und 10:12 verloren gingen. Vom Ehrgeiz gepackt gelang es aber der jungen Mannschaft das Spiel herumzureißen und entschied die folgenden drei Sätze (11:6, 11:9, 11:8) für sich.

Euphorisiert von diesem ersten Sieg, wollte man nun auch das zweite Spiel gegen den TSV Essel gewinnen. Leider zeigten sich hier die ersten Ermüdungserscheinungen, sodass der USC Bochum nur einen Satz für sich entscheiden konnte und das Spiel 1:3 verloren geben musste (7:11, 6:11, 11:5, 7:11).

Allgemein war die Mannschaft noch immer beherrscht von Unsicherheiten in der Abwehr, sowie den Absprachen, zudem wurde im Angriff zu wenig Druck ausgeübt.

Die Mannschaft hofft nun auf den nächsten Spieltag am 07.12., der ebenfalls wieder in eigener Halle an der Stiepeler Straße stattfinden wird. Gegner sind diesmal der SV Düdenbüttel und der Ohligser TV. Beginn ist um 11 Uhr.

Es spielten: Sarah Kumbruch, Inna Maurer, Natalie Braatz, Didem Ugursal, Jessica Paulmann, Sarah Roweda und Stefanie Kandetzi

## **Enttäuschung für Faustballerinnen**

Erneut musste die erste Mannschaft des USC Bochum in der 2. Bundesliga zwei Niederlagen einstecken. Nachdem sich eine Spielerin bereits im Vorfeld beim Training verletzt hatte, fielen am Spieltag selbst zwei Angreiferinnen fast komplett aus, sodass eine Neu- Aufstellung schwierig wurde.

Im ersten Spiel gegen den Lemwerder TV fing es gut an für die Bochumerinnen und so konnten sie den ersten Satz für sich entscheiden. Trotz großer Motivation wollte es danach nicht mehr laufen, sodass man das Spiel verloren geben musste.

Den Kampfgeist gab man auch im zweiten Spiel gegen den TSV Hagenah nicht auf, immer wieder konnten die Bochumerinnen punkten. Dennoch reichte es am Ende nicht und auch dieses Spiel verlor die junge Mannschaft.

Am 16.11. geht es für den USC nach Bardowick, wo man auf den heimischen TSV und den Wardenburger TV trifft in der Hoffnung die ersten Punkte zu holen.

Es spielten: Sarah Kumbruch, Inna Maurer, Sarah Roweda, Jessica Paulmann, Natalie Braatz und Stefanie Kandetzki

Auch der USC Bochum 2 und 3 starteten in die VL- Saison. Der USC Bochum 3 gewann alle Spiele souverän in eigener Halle und auch der USC 2 durfte sich über zwei Siege freuen und verlor nur gegen die eigene dritte Mannschaft.